



Einige von uns erinnern sich noch, dass es eine Zeit gab, in der es zwei (in Worten: zwei) Modekollektionen im Jahr gab. Dazu dann je einen (!) Schlussverkauf: Sommer und Winter. Die Schlagzahl der Modeindustrie hat sich drastisch erhöht. Gerade waren es noch H&M oder Primark, die mit Fast Fashion die Kund*innen erfolgreich animierten, möglichst viel, möglichst oft zu kaufen. Mit allen bekannten Nachteilen für Umwelt, Klima und Arbeitsbedingungen.

Heute launcht Shein täglich rund 500 bis 1.000 neue Produkte: Die Welt der Realtime Fashion. Die Qualität der meisten Produkte ist so schlecht, dass sie nicht einmal mehr recycelt werden. Ex und Hopp.

Schon länger gibt es Gegentrends, wie z.B. die Capsule Wardrobe und immer mehr Anbieter ökologisch korrekter, fairer oder eben „langsamer“ Mode betreten den Markt. Der Fernsehsender arte hat eine sehenswerte Dokumentation über einige Vertreter dieser Slow

Fashion Bewegung gedreht. Viel Spaß beim Anschauen!

Klicken Sie auf den unteren Button, um den Inhalt von www.arte.tv zu laden.

[Inhalt laden](#)

Photo by [Keagan Henman](#) on [Unsplash](#)